

## **Bibeltext aus Matthäus 2,1-12** (Basis Bibel)

<sup>1</sup>Jesus wurde in Betlehem in Judäa geboren. Zu dieser Zeit war Herodes König. Da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem. <sup>2</sup>Sie fragten: »Wo ist der neugeborene König der Juden? Denn wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, um ihn anzubeten.«

<sup>3</sup>Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm alle in Jerusalem. <sup>4</sup>Er rief zu sich alle führenden Priester und Schriftgelehrten des Volkes. Er fragte sie: »Wo soll der Christus geboren werden?« <sup>5</sup>Sie antworteten ihm: »In Betlehem in Judäa! Denn im Buch des Propheten steht: <sup>6</sup>»Du, Betlehem im Land Juda, du bist keineswegs die unbedeutendste unter den Städten in Juda. Denn aus dir wird der Herrscher kommen, der mein Volk Israel wie ein Hirte führen soll.«

<sup>7</sup>Später rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich. Er erkundigte sich bei ihnen genau nach der Zeit, wann der Stern erschienen war. <sup>8</sup>Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: »Geht und sucht überall nach dem Kind! Wenn ihr es findet, gebt mir Bescheid! Dann will auch ich kommen und es anbeten.«

<sup>9</sup>Nachdem die Sterndeuter den König gehört hatten, machten sie sich auf den Weg. Derselbe Stern, den sie im Osten gesehen hatten, ging vor ihnen her. Dann blieb er stehen, genau über der Stelle, wo das Kind war. <sup>10</sup>Als sie den Stern sahen, waren sie außer sich vor Freude. <sup>11</sup>Sie gingen in das Haus und sahen das Kind mit Maria, seiner Mutter. Sie warfen sich vor ihm nieder und beteten es an. Dann holten sie ihre Schätze hervor und gaben ihm Geschenke: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

<sup>12</sup>Gott befahl ihnen im Traum: »Geht nicht wieder zu Herodes!« Deshalb kehrten sie auf einem anderen Weg in ihr Land zurück.

## **Das Wichtigste in Kürze:**

### **1. Land im Osten**

- Die Sterndeuter aus dem Osten sehen einen Stern, durch den sie wissen, dass der König der Juden geboren wurde.
- Wie Gott diese Sterndeuter genau auf sich aufmerksam gemacht hat, bleibt unklar.
- Auf jeden Fall muss es so eindeutig und berührend gewesen sein, dass diese Männer bereit waren, hunderte von Kilometern zurückzulegen, um diesem König der Juden zu begegnen.

### **2. Jerusalem**

- Als König Herodes vom neugeborenen König der Juden erfährt, hat er Angst um seine Macht.
- Von den jüdischen Priestern und Schriftgelehrten erfährt Herodes, dass dieser neugeborene König in Betlehem zur Welt gekommen ist.
- Obwohl König Jesus nur 8-10 Kilometer von Jerusalem entfernt geboren wurde, besuchen die jüdischen Priester und Schriftgelehrten ihren langersehten König nicht.
- Aus Angst, dieser König der Juden könnte ihm den Thron streitig machen, lässt Herodes alle Kinder in Betlehem umbringen (vgl. Matthäus 2,16).

### **3. Betlehem**

- Als die Sterndeuter Jesus in Betlehem finden, fallen sie auf ihre Knie und beten ihn an.
- Anbeten bedeutet: jemandem den allerhöchsten Wert geben oder zusprechen.
- Durch die Begegnung mit Jesus kehren die Sterndeuter verändert nach Hause zurück.
- Sie lassen sich auf ihrem Weg nicht mehr von den Sternen leiten, sondern vom Gott der Bibel (vgl. V.2b und V.12).



## LAND IM OSTEN

- Hattest du auch schon ein «Sternen-Erlebnis», durch das du auf Gott / Jesus aufmerksam wurdest?
- Wie sah / sieht dein Weg, hin zu Jesus, aus?

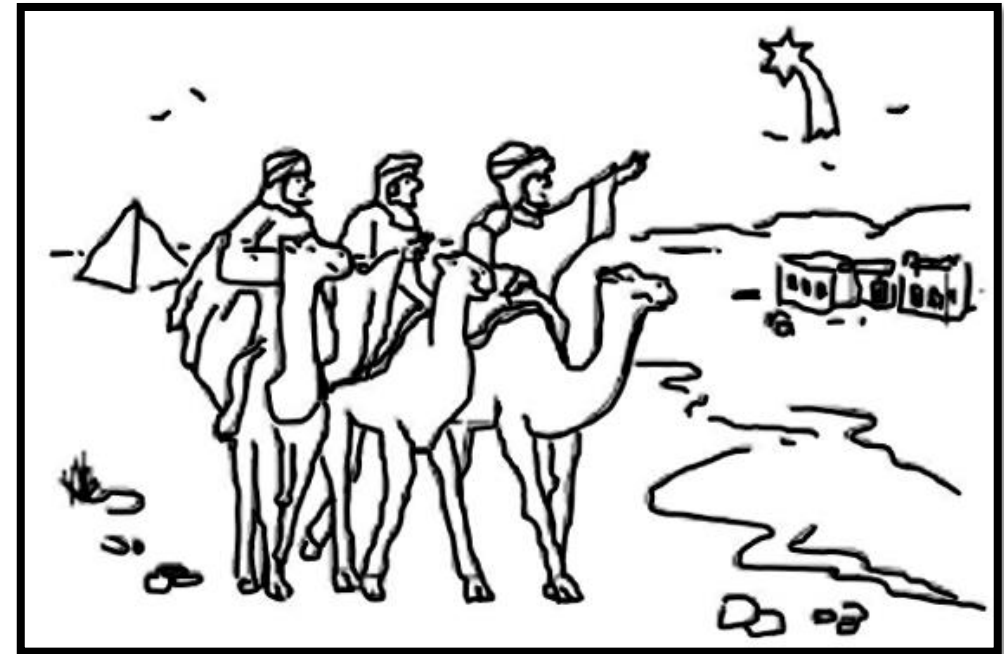
## JERUSALEM

- Herodes hatte Angst, dass König Jesus ihm seine Macht streitig macht. Was löst es bei dir aus, wenn du hörst, dass Jesus König deines Lebens sein will?
- Falls Jesus bereits dein König ist: Welche konkreten Auswirkungen hat das auf dein Leben?
- Bewegt dich das, was du über Jesus Christus weisst, in deinem Leben noch?
  - Falls ja, wie konkret?
  - Falls nein, wie könnte sich das wieder ändern?

## BETLEHEM

- Was oder wen betest du in deinem Leben an? Woran zeigt sich das?

# AUFREGUNG IN JERUSALEM



Sonntag, 10.12.2023; FEG Hochdorf

Fragen oder Anregungen zur Predigt? [remo@feg-hochdorf.ch](mailto:remo@feg-hochdorf.ch) 078/745'47'17